

Wahlprüfsteine des DJV zur Europawahl 2014



Eigenständigkeit der Jagd

Sind Sie der Ansicht, dass die Grundsätze der Jagd europaweit harmonisiert werden sollten?

NEIN

NEIN

NEIN

NEIN

NEIN

Stimmen Sie der Aussage zu, dass die Jagd nicht zu den Aufgaben der EU gehört (ausgenommen den Bereich der Lebensmittelhygiene und Tiergesundheit) und daher weiterhin den Mitgliedsstaaten überlassen werden sollte?

JA

JA

TEILS
TEILS

JA

JA

Tierschutz

Sind Sie der Auffassung, dass Tierschutz und Tierwohl bei Wildtieren, einschließlich der Jagd, im Rahmen des Subsidiaritätsgrundsatzes den nationalen Gesetzgebern überlassen sollten und bei EU-Initiativen in diesem Bereich ausgeklammert werden sollten?

TEILS
TEILS

NEIN

NEIN

JA

NEIN

Sind Sie der Auffassung, dass auch die Regelung der Ausbildung, Haltung und des Einsatzes von Jagdhunden dem nationalen Gesetzgeber überlassen bleiben sollte?

JA

NEIN

JA ¹⁾

JA

JA

Flora-Fauna-Habitat-Richtlinie und Vogel-Richtlinie

Streben Sie eine Überarbeitung der Vogel-Richtlinie (2009/147/EG) und der FFH-Richtlinie (92/43/EWG) an, und wenn ja, in welche Richtung?

JA ²⁾

NEIN

NEIN

NEIN ³⁾

NEIN

Setzen Sie sich für genetische Untersuchungen zu den Wolfspopulationen in Europa ein?

JA

JA

TEILS
TEILS

JA

JA

Halten Sie eine Neubewertung der Zuordnung der einzelnen Arten (insbesondere Biber, Wolf, Rabenvogel und Goldschakal) zu den jeweiligen Anhängen auf Grund inzwischen eingetretener Veränderungen, etwa neuer wissenschaftlicher Erkenntnisse zur Genetik oder Bestandsentwicklungen für sinnvoll?

JA

TEILS
TEILS

NEIN

JA ²⁾

NEIN

Waffenrecht

Beabsichtigen Sie, den Erwerb und Waffenbesitz für Jäger europaweit so zu harmonisieren, dass für Deutschland eine Verschärfung des Waffenrechts erforderlich ist?

NEIN

NEIN

NEIN

NEIN

NEIN

Sind Sie der Ansicht, dass durch Verschärfungen der Regelungen des legalen Waffenbesitzes Europa sicherer gemacht werden kann?

NEIN

NEIN

NEIN ¹⁾

NEIN

NEIN

Lebensmittelhygiene

Werden Sie sich dafür einsetzen, dass die bisherige Form der Direktvermarktung vom Jäger zum Endverbraucher auch weiterhin ohne übermäßige Bürokratische Hürden möglich ist?

JA

JA

JA

JA

JA

Die Tabelle gibt nicht die vollständigen Antworten der Parteien wieder, sondern dient lediglich der groben Orientierung. Der DJV empfiehlt, vor der Wahl die ausführlichen Antworten auf www.jagdverband.de zu lesen.

- 1) Verschärfung des nationalen Rechts gefordert.
- 2) Liberalisierung der europäischen Gesetzgebung
- 3) Liberalisierung der deutschen Gesetzgebung zu den Richtlinien

